



Newsletter Nr. 49 - 24.10.2010

Hier informieren wir Sie über aktuelle Informationen rund um den Wassersport



Themen:

Der BMJV wird 20



AIS - Ausrüstungspflicht



Wintermesse der Fa. Boote-Pfister



Der BMJV wird 20 Jahre alt

Landesverbände – der DMYV gratuliert

In diesem Jahr gibt es die Jubiläen von sieben Landesverbänden zu verzeichnen.

- Brandenburg – 20 Jahre
- Baden-Württemberg – 25 Jahre
- Bayern – 20 Jahre
- Nordrhein-Westfalen – 20 Jahre
- Rheinland-Pfalz – 25 Jahre
- Saarland – 20 Jahre
- Hessen – 20 Jahre

Der Deutsche Motoryachtverband gratuliert herzlich.



AIS - Ausrüstungspflicht

(Quelle: DMYV)



Inland AIS auf dem Vormarsch – Förderung jetzt beantragen!

AIS (Automatic Identification System) wird in der Seeschifffahrt seit 2004 verpflichtend eingesetzt. Ab 2013 sollen auch Binnenschiffe auf deutschen und internationalen Binnenwasserstraßen Inland AIS-Geräte nutzen. Entsprechende konkrete Vorbereitungen für eine Ausrüstungs- und Benutzungspflicht werden bereits bei der ZKR (Zentralkommission für die Rheinschifffahrt) getroffen. An vielen europäischen Wasserstraßen ist die AIS-Landinfrastruktur im Bau oder in Planung und eine Verpflichtung von AIS geplant.

Sportboote über 20 Meter Länge sind von der Ausrüstungs- und Benutzungspflicht betroffen. Sportboote unter 20 Meter Länge können freiwillig teilnehmen.

Mehr Sicherheit:

Inland AIS in Verbindung mit der digitalen Karte (ECDIS) verbessert das Verkehrslagebild zusätzlich zum Radar, z. B. sind auch in kurvigen Flussabschnitten Begegnungen und Überholungen frühzeitiger und sicherer möglich. Außerdem ist u. a. geplant, Schleusungsvorgänge durch AIS zu optimieren und so die Wartezeiten für die Schifffahrt zu verkürzen.

Inland AIS-Geräte werden vom Bund und der EU mit maximal 2 100 € gefördert. Die Förderung gilt nur für Sportboote über 20 Meter Länge und bei einem Eigenanteil von mindestens 500 Euro. Hierfür müssen Anträge bei der WSD West bis zum 1. 11. 2010 eingereicht werden. Mehr Informationen erhalten Sie unter (www.elwis.de/Foerderprogramme/inland_ais_foerd/index.html).

Die Möglichkeit zur Förderung der Anschaffung von Inland AIS gibt es für die deutsche Binnenschifffahrt nur jetzt. Da mit einer Ausweitung von AIS-Pflichten in Europa gerechnet werden muss, sollten Sie die Fördermöglichkeit jetzt nutzen!

Was ist AIS:

Der Begriff AIS (**Automatic Identification System**) steht für ein Funksystem, das durch den Austausch von Navigations- und anderen Daten die Sicherheit und die Lenkung des Schiffsverkehrs verbessert.

Mit AIS identifizieren sich Schiffe und geben Ihre Position, Kurs und Geschwindigkeit sowie weitere Daten für andere eindeutig bekannt.

Ausrüstungspflicht:

Seit Mitte 2008 sind alle Berufsschiffe über 300 BRZ in internationaler Fahrt bzw. über 500 BRZ in nationaler Fahrt verpflichtet eine AIS-Anlage zu betreiben. Auch Schiffe, die länger als 20 m sind oder mehr als 50 Passagiere an Bord haben, müssen mit einer AIS-Einheit ausgerüstet sein. Die Ausrüstungspflicht wurde für Schiffsneubauten zum 1. Juli 2002 und für vorhandene Schiffe ab 2004 eingeführt.

Auch für Binnenschiffe gibt es eine Ausrüstungspflicht auf dem österreichischen Teil der Donau.

Klassifizierung A:

Klass A ist für ausrüstungspflichtige Schiffe der Berufsschiffahrt vorgeschrieben, kann aber von allen Fahrzeugen verwendet werden. Der Sender passt die Wiederholfrequenz der Aussendung der Fahrtgeschwindigkeit und der Manöversituation an.

Klassifizierung B:

Klass B kann von allen nicht ausrüstungspflichtigen Schiffen z. B. im Freizeitbereich und in der Fischerei verwendet werden. Class B nutzt leere Zeitfenster der Class A und sendet in größeren Zeitabständen.

Weiter Details finden Sie auf :

http://www.dmyv.de/fileadmin/downloads/Info-AIS_web.pdf



Info des Bayerischen Motoryachtverbandes

(Quelle: DMYV)



**Der Sponsor des BMV,
die Fa. Boote-Pfister
lädt zur Wintermesse ein!**

Boote Pfister - Winterhausmesse

Boote Pfister lädt vom 27. November bis 5. Dezember 2010 (jeweils 9-18 Uhr) zur Winterhausmesse in der Boote Pfister Ausstellung in Schwebheim/Schweinfurt ein. Neben der Neuvorstellung der Bavaria 34 und 38 HT sowie der neuen Sea Ray, Cobalt, Larson, Buster und Quicksilver Modelle werden die Eu-

ropapremieren Cobalt A 25 und Cobalt 243 Cuddy, Larson LX 850 sowie Buster LX präsentiert. Als weiteres wird eine große Auswahl an Gebrauchbooten gezeigt. Für weitere Fragen, steht das Boote Pfister Team gerne jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.bootepfister.com



Impressum

Der BMV bemüht sich im Rahmen des Möglichen, in diesem Newsletter richtige und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen.

Der BMV übernimmt jedoch keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Newsletter bereitgestellten Informationen.

Bayerischer Motoryachtverband e.V.
Bierbrauerweg 32
63071 Offenbach

Präsident:
Klaus-Michael Weber

Vereinsregister-Nr.: VR 13 251
Gerichtsstand: Amtsgericht München

Noch ein wichtiger Hinweis:

Das Landgericht Hamburg hat mit dem Urteil vom 12.05.98 entschieden, daß man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann man laut Landgericht nur dadurch verhindern, daß man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanzieret.
Also: Für alle Links dieses Webangebots und seiner Unterseiten gilt:
"Wir haben keinerlei Einfluß auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten. Deshalb distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkter (Text, Banner...) Seiten."

